

SCHULFORMEN IM BERUFSBILDENDEN SCHULWESEN

Schulformen auf einen Blick – Zugangsvoraussetzungen und Abschlüsse an berufsbildenden Schulen

2. BERUFSFACHSCHULE (BFS)

Die Berufsfachschule vermittelt eine fachliche und allgemeine Bildung und bildet Schülerinnen und Schüler nach Maßgabe ihrer schulischen Abschlüsse für einen Beruf aus. Der Abschluss einer einjährigen Berufsfachschule kann als erstes Ausbildungsjahr auf die anschließende Berufsausbildung angerechnet werden.

Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler an der Berufsfachschule auch schulische Abschlüsse erwerben, die sie befähigen, ihren Bildungsweg in anderen weiterführenden Bildungsgängen im Sekundarbereich II fortzusetzen.

Vorbehaltlich der endgültigen gesetzlichen Regelungen, die zum Schuljahr 2026/2027 geplant sind, kann es noch zu Änderungen/Ausnahmen kommen, die redaktionell nicht berücksichtigt werden konnten. Nähere Informationen erhalten Sie in den Schulen, auf den jeweiligen Homepages sowie auch auf der Homepage des Niedersächsischen Kultusministeriums.

2a) Berufsfachschule dual (BFS dual)

Die Berufsfachschule dual vermittelt den Schülerinnen und Schülern ohne Ausbildungsplatz durch einen hohen Praxisanteil eine breit angelegte und vertiefte berufliche Grundbildung, die in verschiedenen Profilen erworben werden kann. Die Berufswahlentscheidung wird zudem durch ein gezieltes und individuelles Beratungs- und Coachingsystem unterstützt. Es ist fester Bestandteil des Unterrichts mit verbindlicher Teilnahme.

Berufliche Ausrichtungen:

Die Berufsfachschule dual kann in den folgenden Profilen geführt werden – innerhalb der Profile sind je nach berufsbildender Schule verschiedene Schwerpunkte möglich:

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik
- Gesundheit und Soziales

Aufnahmevoraussetzungen:

In die BFS dual kann aufgenommen werden, wer

- **mindestens den Hauptschulabschluss** oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweisen kann.

Vor der Aufnahme in die Berufsfachschule dual ist nachzuweisen, dass ein verpflichtendes Beratungsgespräch mit der Agentur für Arbeit sowie ein verbindliches Eingangsgespräch mit der aufnehmenden berufsbildenden Schule durchgeführt worden ist.

In der BFS dual können folgende schulischen Abschlüsse erworben werden:

- der Sekundarabschluss I
- **Hauptschulabschluss**
- der Sekundarabschluss I
- **Realschulabschluss**
- der **Erweiterte Sekundarabschluss I**
- der Erwerb der **Zugangsberechtigung für die Fachoberschule Klasse 12** (im Strang F)

Verlauf der BFS dual:

1. Schulhalbjahr

Gemeinsame Beschulung aller Schülerinnen und Schüler der BFS dual. Vorgesehen sind in den ersten Wochen Profil-/Schwerpunktwechsel zur beruflichen Orientierung und Vermittlung einer breit angelegten berufsbezogenen Grundbildung sowie eine zweiwöchige praktische Ausbildung in einem Betrieb.

2. Schulhalbjahr

Die BFS dual teilt sich im 2. Schulhalbjahr in zwei Stränge auf:

■ Strang B (= Berufsausbildung)

bereitet auf eine zukünftige Berufsausbildung vor. Das erfolgt durch umfangreichen fachpraktischen Unterricht in einem Profil/einem Schwerpunkt sowie eine vierwöchige praktische Ausbildung in einem Betrieb.

Es besteht weiterhin die Anrechnungsmöglichkeit auf die Dauer der nachfolgenden Ausbildung.

■ Strang F (= Fachoberschule)

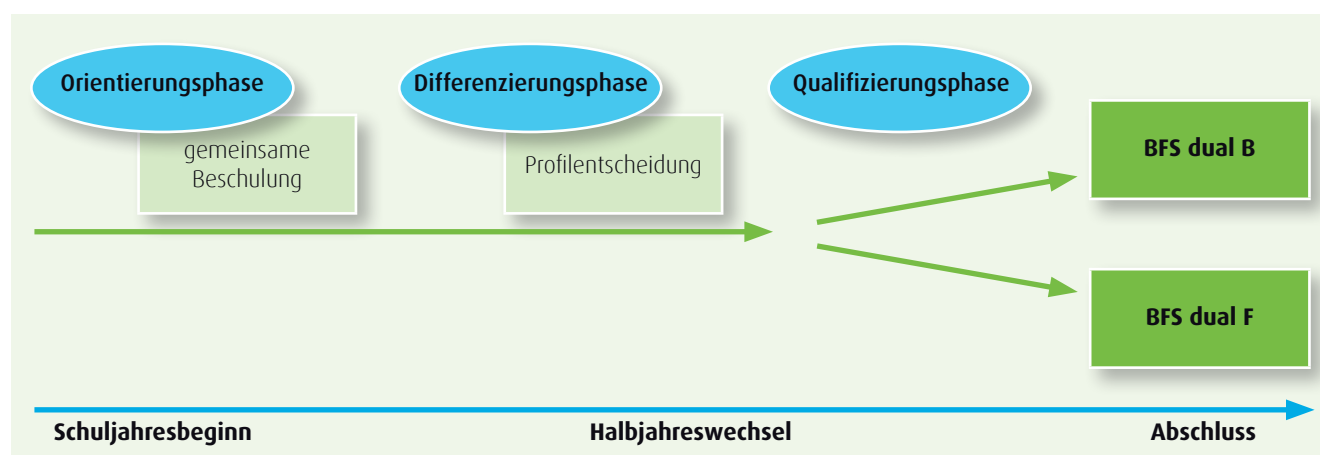
bietet leistungsstarken Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Berechtigung für den Besuch der Fachoberschule Klasse 12 zu erwerben.

Unterrichtsbegleitend findet im 2. Schulhalbjahr an drei Unterrichtstagen/ Woche ein betreutes Praktikum in einem Betrieb statt.

Zusätzlich müssen ggfs. noch Praxiszeiten außerhalb der Unterrichtszeit (Ferien) nachgeholt werden, wenn das Schuljahr sehr kurz ist.

SCHULFORMEN IM BERUFSBILDENDEN SCHULWESEN

Schulformen auf einen Blick – Zugangsvoraussetzungen und Abschlüsse an berufsbildenden Schulen



Quelle: Niedersächsisches Kultusministerium

Die **Berufsfachschule dual** wird angeboten in den Profilen:

■ Wirtschaft

Berufsbildende Schulen Cora-Berliner

SP: Büromanagement (B, N)
SP: Handel (B, N)
SP: Lagerlogistik (B, N)
SP: Tourismus, Veranstaltungen, Sport und Fitness (B, N)

Berufsbildende Schulen Hannah Arendt

SP: Büromanagement (L)
SP: Einzelhandel (A)

Berufsbildende Schulen Burgdorf

SP: Automobilkaufleute
SP: Kaufleute im Groß- u. Außenhandelsmanagement
SP: Kaufleute für Spedition und Logistik

Berufsbildende Schulen Neustadt a. Rbge.

SP: Büromanagement
SP: Einzelhandel

Berufsbildende Schulen Springe

SP: Büromanagement
SP: Einzelhandel

■ Technik

BBS 3

SP: Holztechnik
SP: Bautechnik
SP: Farbtechnik und Raumgestaltung
SP: Metalltechnik (Versorgungstechnik)

Berufsbildende Schulen ME-Otto-Brenner-Schule-

SP: Elektrotechnik
SP: Metalltechnik

Anna-Siemsen-Schule-Berufsbildende Schule 7-

SP: Textiltechnik und Bekleidung

Multi-Media Berufsbildende Schulen

(bitte Informationen auf Homepage der Schule beachten)
SP: Druck- und Medientechnik (Mediengestalter/-in Digital und Print) **-nicht als BFS dual**
SP: Elektrotechnik (Informatik) **-nicht als BFS dual**

Berufsbildende Schulen Burgdorf

SP: Holztechnik
SP: Elektrotechnik
SP: Metalltechnik
SP: Fahrzeugtechnik

Berufsbildende Schulen Neustadt a. Rbge.

SP: Bautechnik
SP: Holztechnik
SP: Farbtechnik und Raumgestaltung
SP: Industriemechanik
SP: Mechatronik
SP: Elektronik für Energie- und Gebäudetechnik

Berufsbildende Schulen Springe

SP: Bautechnik
SP: Holztechnik
SP: Fahrzeugtechnik
SP: Metalltechnik (Konstruktionstechnik)

■ Gesundheit und Soziales

BBS 2

SP: Ernährung und Service

Alice-Salomon-Schule

SP: Sozialpädagogik (F)
SP: Gesundheit und Pflege (F)

Anna-Siemsen-Schule-Berufsbildende Schule 7-

SP: Hauswirtschaft
SP: Persönliche Assistenz
SP: Sozialpädagogik (S)

Justus-von-Liebig-Schule

SP: Chemie, Physik und Biologie (Hö)
SP: Agrar, Gartenbau und Tier (He)
SP: Landwirtschaft (He)

Berufsbildende Schulen Burgdorf

SP: Hauswirtschaft
SP: Persönliche Assistenz
SP: Gastronomie

Berufsbildende Schulen Neustadt a. Rbge.

SP: Hauswirtschaft
SP: Persönliche Assistenz
SP: Gastronomie
SP: Sozialpädagogik

Berufsbildende Schulen Springe

SP: Gastronomie
SP: Hauswirtschaft
SP: Persönliche Assistenz
SP: Sozialpädagogik
SP: Körperpflege (Friseurtechnik)

SCHULFORMEN IM BERUFSBILDENDEN SCHULWESEN

Schulformen auf einen Blick – Zugangsvoraussetzungen und Abschlüsse an berufsbildenden Schulen

Berufsfachschule dual	Hannover	Burgdorf	Neustadt a. Rbge.	Springe
Gesundheit und Soziales				
SP: Agrar, Gartenbau und Tier	J-v-L (He)			
SP: Chemie, Physik und Biologie	J-v-L (Hö)			
SP: Ernährung und Service	2			
SP: Gastronomie		X	X	X
SP: Gesundheit und Pflege	Al.-Sal.-S. (F)			
SP: Hauswirtschaft	A-S-S (iM)	X	X	X
SP: Körperpflege (Friseurtechnik)				X
SP: Landwirtschaft	J-v-L (He)			
SP: Persönliche Assistenz	A-S-S (iM)	X	X	X
SP: Sozialpädagogik	Al.-Sal.-S. (F), A-S-S (S)		X	X
Technik				
SP: Bautechnik	3		X	X
*SP: Druck- und Medientechnik (Mediengestalter/-in Digital u. Print)	MM BBS			
*SP: Elektrotechnik (Informatik)	MM BBS			
SP: Elektrotechnik	BBS ME	X		
SP: Elektronik f. Energie- u. Gebäudetechnik			X	
SP: Fahrzeugtechnik		X		X
SP: Farbtechnik und Raumgestaltung	3		X	
SP: Holztechnik	3	X	X	X
SP: Industriemechanik			X	
SP: Mechatronik			X	
SP: Metalltechnik	BBS ME	X		
SP: Metalltechnik (Versorgungstechnik)	3			
SP: Metalltechnik (Konstruktionstechnik)				X
SP: Textiltechnik und Bekleidung	A-S-S (iM)			
Wirtschaft				
SP: Automobilkaufleute		X		
SP: Büromanagement	BBS CB (B, N), BBS HA (L)		X	X
SP: Einzelhandel	BBS HA (A)		X	X
SP: Handel	BBS CB (B, N)			
SP: Kaufleute für Spedition und Logistik		X		
SP: Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement		X		
SP: Lagerlogistik	BBS CB (B, N)			
SP: Tourismus, Veranstaltungen, Sport und Fitness	BBS CB (B, N)			

* Wird nicht als BFS dual geführt - Bitte Informationen auf der Homepage der Schule beachten.

